

Aufbauseminare - Palliative Care 2025

Schmerz-und Cannabistherapie bei Palliativpatienten

In diesem Seminar geht es um „Altes“ und „Neues“ zu dem Thema Schmerztherapie. Es soll bereits erlerntes Wissen vertieft und durch neue Inhalte ergänzt werden. An diesem Tag steht auch die Therapie mit Cannabispräparaten in dem Vordergrund.

Außerdem wird unter anderem die Pharmakologie von Analgetika und Koanalgetika besprochen. Es wird auf Interaktionen, Nebenwirkungen und sinnvolle und sinnlose Kombinationen eingegangen. Des Weiteren wird die Opiatrotation ebenso Thema sein, wie die Anwendung von Reserveopiaten wie beispielsweise Levomethadon.

Dieser Tag wird mit einer praktischen Übung zur Schmerzbewältigung abgeschlossen.

Dozent: Dr. Tomas Wolff
Termin: 17.03.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3026**

Hilfe in der Begleitung palliativer Patienten und ihrer Zugehörigen

Immer wieder stellt sich uns die Frage nach Möglichkeiten, Menschen in Ausnahme - Situationen, im Schmerz, in der Angst und in Traumata zu begleiten.

In diesem Kurs möchte ich mit Ihnen gemeinsam verschiedene Kombinationsmöglichkeiten aus der Akupressur und den Rhythmischen Einreibungen nach Dr. Wegman/ Dr. Hauschka erarbeiten. Beide Verfahren bieten viele Ansätze, um gemeinsam bei Patienten und Angehörigen für mehr Wohlfühl zu sorgen.

Ob Übelkeit, innere Unruhe, Ängste oder Schmerz, es gibt Möglichkeiten, Medikamenten unterstützend zu arbeiten.

Dozentin: Christel Friedrich
Termin: 14.05.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3027**

Belastungen von Mitarbeitern im Umgang mit Tod und Trauer

Wenn Mitarbeiter nach dem Tod eines geliebten Menschen auf die dazugehörigen Angehörigen treffen wird dieser Umgang häufig als problematisch und unangenehm empfunden. Der Tod eines geliebten Menschen versetzt Angehörige in eine emotionale Ausnahmesituation.

In diesem Seminar geht es vordergründig um die richtige Begleitung von trauernden Angehörigen und das Ausarbeiten von geeigneten Strategien und Ritualen.

Des Weiteren geht es in dieser Veranstaltung um den Umgang mit Trauer, der Trauerarbeit und der Trauerbewältigung in der Pflege.

Dozentin: Marion Zwilling
Termin: 24.06.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3032**

Notfall-Akutsituation-Palliative Krise

Der Betroffene durchläuft im palliativen Stadium verschiedene Phasen mit unterschiedlichster Symptomlast. Dadurch kommt es immer wieder zu Änderungen der Behandlungsprioritäten. Die unterschiedlichen Symptome führen oft zu einem Handlungsdruck im multiprofessionellen Team. In diesem Seminar soll anhand von Beispielen ein Überblick geben werden, ob es sich um einen Notfall, eine Akutsituation oder eine palliative Krise handelt.

Es sollen an diesem Tag die Möglichkeiten und die Grenzen der pflegerisch, palliativen Intervention aufgezeigt werden. Die adäquate Einschätzung von Grenzsituationen und die Einbeziehung der Zu- und Angehörigen in der Versorgung des Betroffenen finden an diesem Tag ebenfalls Platz.

Dozent: Dr. Tomas Wolff
Termin: 22.09.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3028**

Innehalten – Keine Zeit!

Warum es so wertvoll ist, eigene Kraftquellen zu kennen und aus ihnen zu schöpfen.

Palliativ-Fachkräfte, Trauerbegleitende, helfende Berufe, Engagement im Ehrenamt: Oftmals haben die hier aktiven Menschen gemeinsam, dass sie sich selbst in ihrem Tun vergessen.

Gut für sich zu sorgen, die eigenen Kraftquellen zu kennen und diese auch zu nutzen, kann immer wieder wichtig und wertvoll sein.

Diese Veranstaltung gibt Einblicke in die verschiedenen Bausteine eines Resilienzmodells, lässt Sie Ihre innere Stärke (wieder)entdecken und gibt Anregungen, wie Sie sie auch im Alltag bewahren.

Dozentin: Sandra Kötter
Termin: 30.09.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3034**

Schwierige Gespräche mit Angehörigen in palliativen Situationen gut führen

„Das sind aber auch nervige Angehörige!“ oder „Mein Gott, der ist aber auch echt schwierig!“ oder „Wie soll ich mit den Familienangehörigen nur zurechtkommen?“

Angehörige können schon sehr herausfordernd sein. Jeder weiß um die schwierigen Gespräche im Pflegealltag, oft unter Zeitdruck und nicht selten auch an Orten unter erschwerten Rahmenbedingungen.

Es bedarf kommunikativer Kompetenzen und Fertigkeiten, um das Gespräch mit An- und Zugehörigen gut zu führen, letztlich aber sich selbst zu führen in Situationen, bei denen ich an meine Grenzen stoße.

Es geht auch um meine Haltung. Hier ist die eigene Reflektion gefragt. Wie ist mein Verhalten und was beeinflusst meine Art der Kommunikation.

Das Wissen um „Killerstrategien“ und ihre Folgen, die Bedeutung von Fragetechniken, sowie der konstruktive Umgang mit eigenen Emotionen sind erste Schritte, um deeskalierend und professionell zu agieren, statt nur zu reagieren!

Dozentin: Doris Böckmann
Termin: 09.10.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 145,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3029**

Ansprechpartnerin: Ulrike Westerhoff-Fachbereich Pflege und Begleitung, Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V. , Tel.: 04471/9108-23, E-Mail: uwesterhoff@bildungswerk-clp.de
Anmeldungen: über das Anmeldeformular beim Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V. , Tel.: 04471/9108-0, Fax: 04471/9108-50, Internet: www.bildungswerk-clp.de, E-Mail: verwaltung@bildungswerk-clp.de

Helfen Sie mir Schwester! Ich will sterben? **Ethische Grenzsituationen palliativer Pflege**

Immer wieder sind Pflegende im Rahmen ihrer Fürsorgepflicht und Durchführungsverantwortung in Grenzsituationen, die sie auch moralisch-ethisch herausfordern. Das Spannungsfeld zwischen den handelnden Personen – Patient, Angehöriger, ärztliche Kollegen, Seelsorger – erfordert hohe Sensibilität.

Hier geht es um pflegepraktische Fragen:

- assistierter Suizid / „passiver Suizid“ als Sterbefasten – „normale“ palliative Begleitung
- Mutmaßlicher Wille und Verbindlichkeit von Patientenverfügungen
- Menschenwürdiges Sterben: „Total Pain“ und palliative Sedierung

Anhand von konkreten Fällen, die auch selbst vorgestellt werden können, gilt es die pflegerisch-ethische Kompetenz zu vertiefen und weiterzuentwickeln. Ebenso geht es auch um die Reflexion der eigenen Haltung. Wertschätzung und Respekt vor der Würde sind schnell ausgesprochene Großwerte.

Doch: Was bedeutet dies bei ethischen Konflikten und Dilemmasituationen?

Was ist noch gerecht und gerechtfertigt?

Was ist noch zu verantworten?

Dozent: Stefan Kliesch
Termin: 04.+ 05.11.2025
Uhrzeit: 09:00 – 15:45 Uhr
Gebühr: 290,00 €
Ort: Bildungswerk Cloppenburg
Kursnr.: **3030**

Ansprechpartnerin: Ulrike Westerhoff-Fachbereich Pflege und Begleitung, Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V. , Tel.: 04471/9108-23, E-Mail: uwesterhoff@bildungswerk-clp.de

Anmeldungen: über das Anmeldeformular beim Kath. Bildungswerk Cloppenburg-Garrel e.V., Tel.: 04471/9108-0, Fax: 04471/9108-50,
Internet: www.bildungswerk-clp.de, E-Mail: verwaltung@bildungswerk-clp.de